
Vorwort zur 2. Auflage

Die Neufassung des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb, die am 5. November 2015 vom Bundestag beschlossen wurde,¹ führte zu umfassenden Umstrukturierungen und Änderungen des Gesetzes, um die erforderliche Rechtsangleichung an das europäische Recht sicherzustellen. Durch die Änderungsverordnung vom 16. Dezember 2015² wurde außerdem die Gemeinschaftsmarkenverordnung sowohl inhaltlich modernisiert als auch sprachlich angepasst. Um die Entwicklung der Europäischen Gemeinschaft zur Europäischen Union nachzuvollziehen, heißen Gemeinschaftsmarken seit dem 23. März 2016 Unionsmarken. Das Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum wurde umbenannt in Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO). Die 2. Auflage berücksichtigt diese Änderungen.

Hamburg, April 2016

Sönke Ahrens

¹ Entwurf eines zweiten Gesetzes zur Änderung des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb, BT-Drs. 18/6571, S. 1.

² Verordnung (EU) 2015/2424 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2868/95 der Kommission zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 40/94 des Rates über die Gemeinschaftsmarke und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 2869/95 der Kommission über die an das Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum (Marken, Muster und Modelle) zu entrichtenden Gebühren, ABl. vom 24. Dezember 2015, L 341/21.

Geistiges Eigentum und Wettbewerbsrecht
Gewerblicher Rechtsschutz – Urheberrecht – unlauterer
Wettbewerb

Ahrens, S.

2016, XIX, 292 S. 21 Abb., 1 Abb. in Farbe., Softcover

ISBN: 978-3-658-14312-1